

L-1-227: Ein bezahlbares Zuhause für alle Berliner*innen schaffen - Für eine soziale Wohnungspolitik, faire Mieten und eine nachhaltige Stadtentwicklung

Antragsteller*innen Katrin Schmidberger (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Von Zeile 226 bis 227 einfügen:

Wohnungsbestand unter sozialen Zielsetzungen zu verwalten. Die Mieter*innen haben mit ihren Mieten die Baudarlehen zurückgezahlt und so das Landesvermögen erweitert. Angesichts der niedrigen Fluktuation und des großen Bedarfs setzen wir uns für eine Erhöhung der derzeitigen WBS-Vermietungsquote ein. Zudem soll geprüft werden, ob die Erweiterung der WBS-Gruppen auf bis zu 220% der Bundeseinkommensgrenze wieder zurück genommen wird, um die vielen Bedarfe besser priorisieren zu können. Im Gegenzug könnten z.B feste Quoten für Azubis und Studierende eingeführt werden.

Unterstützer*innen

Julian Schwarze (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Louis Krüger (KV Berlin-Pankow), Pascal Striebel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte), Florian Schmidt (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Martin Reents (KV Berlin-Kreisfrei), Georg Atta Mensah (KV Berlin-Reinickendorf), Ina Ravens (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Milan Bachmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf), Kristin Kosche (KV Berlin-Mitte), Jana Braun (KV Berlin-Reinickendorf), Markus Schopp (KV Berlin-Mitte), Olga Koterewa (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Tobias Jahn (KV Berlin-Mitte), Susanne Jahn (KV Berlin-Kreisfrei), Sebastian Walter (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Joana Zühlke (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)